

Königshock 2008

Wieder einmal traf sich die Gruppe der Rückenleidenden zum Jahresanfang bei Heinz und Paula. Man aß in gemütlicher Runde und plauderte über Dies und über Jenes. Paula hatte auch wie immer die Tische weihnachtlich dekoriert.

Wie gewohnt, warf man sich eine „Heinz“-Pizza ein und trank das eine oder andere Bierchen, Wein etc.



Plötzlich verstummen die Gespräche, es wurde ruhig im Raum. Was war geschehen? Ja, das war's.

The King was here



Erwin bat um Ruhe und schilderte in seiner Rede, wie das Jahr 2007 im Verein der RR verlaufen war. Er bedankte sich bei verschiedenen Mitgliedern, die übers Jahr hinweg ehrenamtlich Tätigkeiten des Vereins übernommen hatten.

Einer der aber wichtigsten Punkte war: Man hat einen Ältestenrat bestimmt, der schwerwiegende Eingriffe in die Vereinspolitik bespricht und entscheidet. So kam man unumstößlich zu dem Schluss, nicht mehr als 50 Mitglieder zuzulassen. Es wurden einige Vereinsleichen, wie man so schön sagt durch aktive Mitglieder ersetzt. Es gab noch viel mehr, aber das hat ja jeder gehört, der da war!





**Die Neumitglieder waren:
Annabell Rief
(Honda)**

Alfred Ihler (Honda)

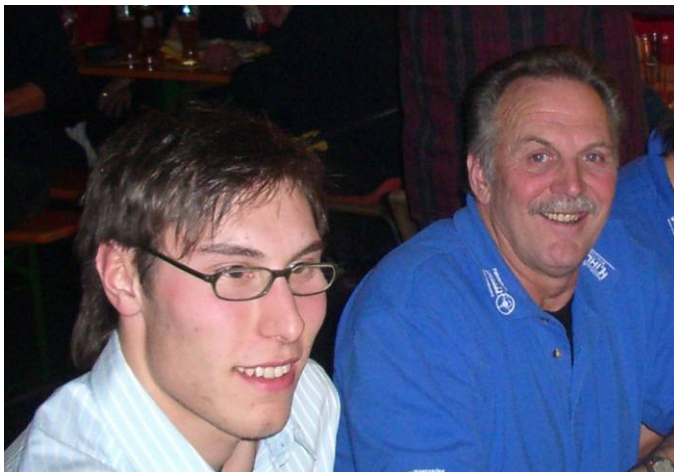
Peter Sinz

(Yamaha)

Andrea Sinz (Yamaha)

Stefan Fink (BMW)

**Wie ihr seht, sind die vernünftigen Biker im Vormarsch.
4:1 für Japan!**



**Aber dem Stefan darf
man nicht böse sein,
das liegt einzig und
allein an der Erziehung
durch Xaver.**

**Es war schon vor Jahren, als man sich dafür entschieden
hat, dass neu eintretende Rückenleidende (RR) etwas mu-
sikalisches zum Besten geben sollten, um unseren KING
gütlich zu stimmen. Diese Aufgabe wurde von den Neuen
bravourös gelöst!**



*Natürlich, hätte ich's bald vergessen, den obligaten
Weihnachtsschnaps der Wirtsleute Heinz und Paula*



*Do freit er
sich, d'*



Ende